

Bildungsurlaub Odertal

Lerninhalte und zeitlicher Ablauf

Titel der Veranstaltung

Odertal. Nationalpark Unteres Odertal – Grenzübergreifender Naturschutz im Internationalpark.

Veranstaltungstermin

08.10. – 13.10.2023

Umfang des Studienseminars

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung des Bildungsurlaubs

Frauke Bennett

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Das Studienseminar zum Thema Nationalpark Unteres Odertal an der deutsch-polnischen Grenze vermittelt den Teilnehmenden die Funktionsweise eines bilateralen Naturschutz und stellt die Arbeit und die Verständigung mit dem polnischen Nachbarn im „Inter“Nationalpark vor. Die Auswirkungen des Klimawandels für den Internationalpark und die Region werden verdeutlicht und Ursachen und Folgen von Hochwasser erörtert. Geeignete Schutzmaßnahmen werden vorgestellt.

Den Teilnehmenden wird in diesem Seminar die Schutzwürdigkeit des Odertals vor Augen geführt. Dazu werden Exkursionen in ausgewählte Landschaftsräume dienen. Sie werden sich u. a. in Gesprächen mit Fachleuten der Behörden, Vertretern der Landwirtschaft, der Tourismuswirtschaft und des Naturschutzes, ein vollständigeres Bild der Probleme um den Internationalpark Unteres Odertal machen.

Die Erkenntnisse dieses Seminars sollen helfen, politische Forderungen für ein Zusammenspiel von Ökologie und Ökonomie am Beispiel des Odertals zu formulieren. Bei Gesprächen und Erleben vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild zu verschaffen, eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so auch zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.



FORUM UNNA
Ihr Partner für
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41
Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de
www.forum-unna.de

Bürozeiten:
montags bis freitags
8:00 – 17:00 Uhr

Bildungsurlaub Odertal

Geplanter Programmablauf (Änderungen möglich)

Sonntag, 1. Tag

Themenschwerpunkt: Anreisetag, Seminarbeginn und Einführung in das Thema

Anreise

Treffpunkt um 18.00 Uhr im Hotel Altstadt Quartier, Schwedt.

anschließend:

Begrüßung und Vorstellung der Dozentin und der Teilnehmer/-innen, Vorstellung des Programms, Klärung organisatorischer Fragen.

Montag, 2. Tag

Themenschwerpunkt: Stadtentwicklung/Entstehung und Funktionen der Landschaft

morgens:

Entwicklung im Osten – Blühende Landschaften? Bestandsaufnahme am Beispiel der Stadt Schwedt.

mittags:

Die Stadtentwicklung in Schwedt. Referentin Daniela Müller von der Stadt Schwedt, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauaufsicht.

anschließend:

Kleine Stadterkundung zum Thema Stadtentwicklung in Schwedt. Mit Referentin: Frau Daniela Müller.

nachmittags:

Die Entstehung des Unteren Odertals.

anschließend:

Gruppenarbeit: Natürlicher Hochwasserschutz/Klimawandel und Hochwasser. Themen: Die Auswirkungen des Hochwassers auf das Leben und die Wirtschaft der Region/Die Bedeutung der „Badewanne Unteres Odertal“ für den Hochwasserschutz.

Dienstag, 3. Tag

Themenschwerpunkt: bilateraler Naturschutz

morgens:

Bilateraler Naturschutz und Internationalpark.

mittags:

Gruppenarbeit: Themen: Vergleich Naturschutz auf polnischer und deutscher Seite/15 Jahre Internationalpark – ein Fazit.

nachmittags:

Die Schutzgebiete auf deutscher und polnischer Seite. Die außergewöhnliche Naturregion.

anschließend:

Erkundungen der Schutzgebiete per Rad: Naturschutz auf deutscher und polnischer Seite.

Bildungsurlaub Odertal

Geplanter Programmablauf (Fortsetzung)

Mittwoch, 4. Tag

Themenschwerpunkt: Lebensräume im Nationalpark

morgens:

Biotoptypen des Nationalparks – Darstellung der regionalen Besonderheiten.

mittags:

Besuch des Nationalparkzentrums in Criewen. Vortrag zum Thema „Bilateraler Naturschutz im Internationalpark Unteres Odertal“ (Landesamt für Umwelt).

nachmittags:

Der Auenlehrpfad – Darstellung des pädagogischen Konzeptes.

anschließend:

Fahrradtour entlang des Auenlehrpfades mit erweiterter Darstellung des pädagogischen Konzeptes.

Donnerstag, 5. Tag

Themenschwerpunkt: Deutschlands wilde Tiere

morgens:

„Biber, Eisvogel und Co – wilde Tiere im Nationalpark Unteres Odertal“. Interessenskonflikt Nationalpark und Tourismus.

mittags:

Großsäuger als Landschaftspfleger. Mit Darstellung der Polderflächen zwischen Friedrichsthal und Gartz (Wasserbüffel).

nachmittags:

Natur hinter dem Deich. Darstellung positiver Effekte durch den Landschaftsschutz.

anschließend:

Kanutour auf der Oder zum Thema „Natur hinter dem Deich“. Ergänzende geführte Exkursion.

Freitag, 6. Tag

Themenschwerpunkt: Perspektiven und Seminarabschluss

morgens:

Zukunftswerkstatt. Entwicklung von Perspektiven für das Untere Odertal.

mittags:

Aufbereitung der Präsentation/Gruppenarbeiten und Darstellung der Perspektiven.

anschließend:

Abschlussgespräch und Seminarevaluation. Verabschiedung der Teilnehmer/-innen.

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.